

Billiger Ramsch oder wertvolle Rarität?

Wil Das Briefmarken- und Münzenauktionshaus Rapp sowie das Kunstauktionshaus Widmer in St. Gallen organisieren am Freitag in Wil einen Experten- und Schätzungstag. Die Bevölkerung kann Sammelstücke zu einer kostenlosen Erstbeurteilung bringen, um deren ungefähren Wert schätzen zu lassen.

Marianne Rapp Ohmann, Geschäftsführerin des Briefmarken- und Münzenauktionshauses Peter Rapp AG, stellt fest, dass immer mehr Erben verunsichert seien, was sie mit dem Material von früheren Generationen machen sollen. Darum sei der Experten- und Schätzungstag eine einmalige Gelegenheit, um Klarheit über die hinterlassenen Stücke zu bekommen.

Das Auktionshaus Rapp gehört seit mehreren Jahrzehnten zu den weltweit grössten und um-

satzstärksten Versteigerungsunternehmen für Briefmarken und Münzen. Zusammen mit dem Kunstauktionshaus Widmer in St. Gallen deckt das Auktionshaus Rapp ein breites Spektrum für fachliche und preisliche Einschätzungen ab, schreiben die Organisatoren.

Die Gegenstände können kostenlos und unverbindlich geschätzt werden lassen. Eine vorgängige Terminvereinbarung sei auf jeden Fall zu empfehlen, da ein grosser Besucherandrang erwartet wird, so die Organisatoren weiter. Mitgebracht werden können Briefmarken und auch Ansichtskarten, die vor dem Jahr 1960 herausgegeben worden sind. Auch Münzen und Medaillen, Schmuck und Uhren, Gemälde und alte Grafiken sowie Skulpturen werden am Freitag geschätzt. (pd)